

vertheidigen, beschützen, vergl. neup. پستان (*puštán*). պարիկ (*parik*) Parí, խոշկարիկ (*huškparik*) Centaur (Ézunik Էրծ աղանդաց pag. 98), vgl. neup. پری (*pari*), altb. Բարիկ (*pairika*).

Zu Գ: անդամ (*angam*) Zeit, neup. հանգամ (*hangám*). Գրոհ (*groh*) Haufe, Volk, neup. Գրոհ (*guróh*), vergl. Scháhnámeh:

✱ Գրոհ Գրոհ Գրոհ Գրոհ

✱ Գրոհ Գրոհ Գրոհ Գրոհ

Գլ (*gol*) „sein“, wohl ursprünglich = Գալ (*gal*) „gehen“, altind. *ga-m*, wie Էրանիլ (*épanil*) = Էլանիլ (*élanél*). In Betreff der Bedeutung vergl. man neup. شدن (*šudan*) im älteren Sprachgebrauche „gehen“, altb. Կալ (*shu*). Գունդ (*gund*) Schaar. Գնդակ (*gndak*), auch Գնտակ (*gntak*) Kugel, vergl. Vend. III, 108. Գնդակ Գնդակ Գնդակ Գնդակ „Wenn Überfluss da ist, da fliehen die Daévas“ — [die vorhergehenden Գնդակ Գնդակ und Գնդակ Գնդակ fasse ich als: „Getreide(aussaat)“ — „(Getreide)reinigung“ (Ausdreschen) und „Zerstampfung“ (des Getreides) = Mahlen]. Das arabische جند (*gund-un*) scheint unserem Գունդ entlehnt zu sein.

Zu Դ: Ենդ (*end*) hinein, hinzu, neup. اندر (*andar*), altbaktr. Ենդ (*antaré*). Դեմ (*dém*) „Antlitz“, neup. دم (*dém*), vergl. Ենդ-Դեմ (*end-dém*) „gegenüber“, vgl. altbaktr. Դեմ (*dóithra*) „Auge“, von Դ, neup. Դեմ (*dédan*); dazu gehört auch Դեմ (*dét*) „Wächter“. Դամգ (*damq*) „Schlinge“, neup. دام (*dám*). Դամակ (*damak*) Schweif, neup. دم (*dum*), altb. Դամ (*duma*).

Zu Բ: Բեռն (*bérn*) Last, neup. بار (*bar*) — Բարձրակաշ (*barz-makan*) Tischgenosse, Բարձրիլ (*barzmil*) sich zu Tische setzen, vgl. neup. Բար (*barzm*) Gastmahl. Բարէ (*baré*) Falke, Բարէպան (*baré-pan*) Falkner, neup. Բարի (*bázi*). Բարին (*bagin*) Götze, Statue überhaupt, vergl. altpers. 𐎲𐎠𐎧𐎺𐎠 (*bagā*), altb. Բարին (*bagha*), Pehlewí 𐭡𐭣 (*bag*), in dem Stadtnamen 𐭡𐭣𐭥𐭥 (*bagh-dád*) noch heut zu Tage erhalten. Բարակ (*barak*) fein, dünn, neupers. باریک (*bárik*), 𐭡𐭣𐭥 (*bárik*).

Die armenischen Aspiraten Է, Թ, Ժ entsprechen zwar im Ganzen den altbaktrischen Է, Թ, Ժ; es besteht aber doch zwischen